



Gunilla Bergström, Gunilla Bergström, Angelika Kutsch

## Was sagt dein Papa, Willi Wiberg?

Alles zu seiner Zeit, sagt Willis Papa immer, wenn Willi mal wieder alles gleichzeitig machen will: essen und spielen und fernsehen und noch viel mehr. Aber wenn Willis Papa selbst am liebsten alles auf einmal machen würde, weil er es eilig hat oder so, dann sagt er nichts. Komisch. Ob ihm das Sprichwort dann gerade nicht einfällt?

**Altersempfehlung:** ab 4 Jahren

**ISBN:** 978-3-7891-7779-8

**Erscheinungstermin:**

2012-11-27

**Seiten:** 32

**Verlag:** Oetinger

### AUTOR



### Gunilla Bergström

Gunilla Bergström (1942-2021) veröffentlichte mehr als 40 Kinderbücher, die in über 30 Sprachen übersetzt wurden. Unter anderem wurde sie mit dem Elsa-Beskow-Preis, dem Astrid-Lindgren-Preis und der Kultur-Ehrenmedaille „Illis quorum meruere labores“ der schwedischen Regierung ausgezeichnet. Mit ihrer Figur Willi Wiberg, längst ein Klassiker für die Kleinsten, schildert sie psychologische Minidramen des Alltags, denn „Kinder, denen ein Gefühl für den Zauber der Wirklichkeit vermittelt wird, sind besser für das Leben gerüstet“.

---

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

Judith Kaiser (j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de)

© Verlagsgruppe Oetinger Service GmbH

<https://www.oetinger.de>

#### ILLUSTRATOR



#### **Gunilla Bergström**

Gunilla Bergström (1942-2021) veröffentlichte mehr als 40 Kinderbücher, die in über 30 Sprachen übersetzt wurden. Unter anderem wurde sie mit dem Elsa-Beskow-Preis, dem Astrid-Lindgren-Preis und der Kultur-Ehrenmedaille „Illis quorum meruere labores“ der schwedischen Regierung ausgezeichnet. Mit ihrer Figur Willi Wiberg, längst ein Klassiker für die Kleinsten, schildert sie psychologische Minidramen des Alltags, denn „Kinder, denen ein Gefühl für den Zauber der Wirklichkeit vermittelt wird, sind besser für das Leben gerüstet“.

#### ÜBERSETZER



#### **Angelika Kutsch**

Angelika Kutsch wurde 1941 geboren, war viele Jahre Lektorin im Verlag Friedrich Oetinger und arbeitet heute als freie Übersetzerin überwiegend aus dem Schwedischen.

Angelika Kutsch hat mit ihren einfühlsamen Übersetzungen erheblich zum Erfolg der schwedischen Kinder- und Jugendliteratur in Deutschland beigetragen. Allein 150 von Angelika Kutsch übersetzte Titel sind zur Zeit lieferbar, darunter viele sehr erfolgreiche und preisgekrönte Bücher, so z. B. alle Kinder- und Jugendbücher von Henning Mankell, alle Pettersson-und-Findus-Titel von Sven Nordqvist und die Linnéa-Bücher von Christina Björk. Kein anderer Name wird so häufig im Übersetzerverzeichnis des Deutschen Jugendliteraturpreises genannt wie der von Angelika Kutsch.

Schon vor ihrer Tätigkeit als Übersetzerin und Lektorin hatte sich Angelika Kutsch einen Namen als Autorin gemacht. So wurde sie 1975 für ihr Buch "Man kriegt nichts geschenkt" mit dem Sonderpreis des Deutschen Jugendbuchpreises zum Internationalen Jahr der Frau ausgezeichnet; 1974 hatte das Buch bereits auf der Auswahlliste der Kategorie Jugendbuch gestanden.

---

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

Judith Kaiser (j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de)

© **Verlagsgruppe Oetinger Service GmbH**

<https://www.oetinger.de>